

**Information nach Artikel 13 und 14
Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)*
Für die Bearbeitung des Sicherheitsbeauftragten
im Amt Franzburg-Richtenberg**

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständige Fachabteilung (Ansprechpartner/In, Kontaktdaten)
Amt Franzburg-Richtenberg Herr Amtsvorsteher Guido Blömer Ernst-Thälmann-Str.71 18461 Franzburg www.amt-franzburg-richtenberg.de	Fachbereich / Sachgebiet Allgemeine Verwaltung Sachbearbeiter: Frau Sawallisch Telefon: 038322-54 114 E-Mail: sawallisch@amt-franzburg-richtenberg.de Vertretung: Frau Ollenburg Telefon: 038322- 54 100 E-Mai: ollenburg@amt-franzburg-richtenberg.de
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter ZV eGo-MV Eckdrift 103, 19061 Schwerin	Telefon: 0385 / 77 33 47-51 E-Mail: datenschutz@ego-mv.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zwecke:

- Organisation und Terminkoordinierung der jährlichen Arbeitsschutzbelehrungen aller Arbeiter und Angestellten des Amtsbereiches
- Organisation Ausbildung der Ersthelfer
- Teilnahme an den Arbeitsschutzausschusssitzungen
- Umsetzung der auf rechtlicher Grundlage basierenden Forderungen des Arbeits- und Brandschutzes
- Mitwirkung bei der Erstellung eines Havarieplanes
- Vorbereitung und Durchführung der Brandschutzübung
- Vorbereitung und Durchführung der Überprüfung der Gemeinde- und Stadtbauhöfe
- Bearbeiten von Unfallanzeigen sowie Weiterleiten an zuständige Stellen

* DS-GVO = Datenschutz-Grundverordnung anwendbar ab 25.05.2018

- Führen des Verbandbuches

Rechtsgrundlagen:

- Vorschriften zum Arbeits- und Brandschutz
- Unfallverhütungsvorschriften (DGUV-Vorschriften)

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

☐

Nein

☒

Ja

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten

Ohne Angabe der erforderlichen Daten können keine Unfallanzeigen aufgenommen und an die entsprechenden Stellen weitergeleitet werden.

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

- Angaben zu Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Krankenkasse
- Angaben zu Anschriften: Straße, Wohnort, Postleitzahl
- Angaben zur Bankverbindung
- Daten mit bestimmaren Hinweisen zu möglichen Einsatzeinschränkungen aufgrund der betriebsärztlichen Untersuchung

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

- Online Telefonbuch
- Befragung von Unfallzeugen
- Fachabteilungen im Amt Franzburg-Richtenberg
- Betriebsarzt

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Unfallkasse M/V
- Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Ing.-Büro für Arbeitssicherheit und Brandschutz
- Ausbildungsstellen Ersthelfer
- Einsatzstellen im Amt Franzburg-Richtenberg und in den amtsangehörigen Gemeinden

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

☒ nein
☐ ja

Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 14 Abs. 1 lit. f) DS-

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die Speicherdauer richtet sich nach den jeweiligen gültigen Archivvorschriften.

Entsprechend KGST Unfallakten 30 Jahre

Unfallbücher nach Abschluss 30 Jahre

betriebsärztliche Auswertungen zu vollumfänglichen/beschränkenden Hindernissen für die Einsatzmöglichkeiten nach Abschluss des Arbeitsverhältnisses 5 Jahre nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Information zu Betroffenenrechten

Auf **Ihre Rechte** zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.